



**Bezirksverband
Weser-Ems e. V.**

Pressedienst

AWO Bezirksverband Weser-Ems e. V.

Oldenburg, 23.09.2008

AWO Weser-Ems setzt auf Qualität bei Pflege- und Betreuungsassistenten

Zehnmonatige Ausbildung in Kooperation mit dem bfw wird von der ARGE gefördert

Oldenburg. "Wir brauchen in der Pflege mehr gut qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die examinierten Altenpflegerinnen und Altenpfleger unterstützen, um eine optimale und vor allem humane Pflege und Betreuung zu gewährleisten. Das Pflegeweiterentwicklungsgesetz sieht dieses insbesondere für Demenzerkrankte vor, aber die Ausbildung, die dafür geplant ist, reicht unseren Qualitätsanforderungen nicht", so begründete Dr. Harald Groth, Vorsitzender des AWO Bezirksverbandes Weser-Ems e. V., warum die AWO Weser-Ems eine eigene Ausbildung zum Pflege- und Betreuungsassistenten in Zusammenarbeit mit dem bfw - Unternehmen für Bildung startet, die zehn Monate dauert und nicht nur 160 Unterrichtsstunden, wie in der Pflegereform angedacht.

Der zum 15. September begonnene Kurs wird von 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der Stadt Oldenburg, dem Landkreis Aurich und dem Landkreis Wesermarsch besucht, die im Vorfeld eine einmonatige Vorbereitung absolvierten. Ziel dieses Vorbereitungslehrganges war es, die persönliche Eignung und die beruflichen Fertigkeiten festzustellen, die für eine langfristige Tätigkeit im Bereich der Pflegeassistenten von zentraler Bedeutung sind.

Der Qualifizierungslehrgang zum/zur Pflege- und Betreuungsassistenten bietet einen Einstieg in das Berufsfeld Pflege & Gesundheit und befähigt zur Wahrnehmung von pflegerischen Assistenzaufgaben in der grundpflegerischen Versorgung unter Aufsicht und Anleitung von examiniertem Pflegepersonal sowie von Betreuungsaufgaben für Demenzerkrankte. Inhalte des Seminars sind: Berufsfeld Pflege in der Theorie und

Praxis, Ernährung und Ausscheidung, Kommunikation und Beziehungsgestaltung, Bewegung und Mobilisation, Hygiene und Qualitätsmanagement, Pflege und geriatrische Krankheitsbilder, insbesondere Demenz, Recht und Datenschutz sowie ein persönlichkeitsorientiertes Training. Die Qualifizierung gliedert sich in zwei Phasen auf: In der ersten Phase überwiegt der theoretische Teil mit drei Tagen pro Woche und zwei Tagen Praxis in Einrichtungen der AWO Wohnen & Pflegen Weser-Ems GmbH, eine Tochtergesellschaft des AWO Bezirksverbandes Weser-Ems e. V. sowie der AWO Kreisverbände. In der zweiten Phase nimmt der Praxisteil drei Tage ein. "Mit dieser Weiterbildung haben die Absolventen eine hervorragende Chance im ersten Arbeitsmarkt eine Anstellung zu finden", so Heribert Manneck, Teamleiter bei der ARGE Oldenburg.

Die AWO Weser-Ems wird nach erfolgreicher Beendigung der Maßnahme bei der Besetzung freier sozialversicherungspflichtiger Stellen die Absolventen dieser Qualifizierung bevorzugt einstellen und des Weiteren den Teilnehmern auch Unterstützung bei der Vermittlung von freien Stellen in AWO-Gliederungen und -Gesellschaften geben. Finanziert wird die Teilnahme an diesem Bildungsangebot über die jeweiligen Kostenträger, insbesondere die ARGE Oldenburg, die Agentur für Arbeit Oldenburg und ARGE Aurich. Weitere Kurse sind für die gesamte Region Weser-Ems angedacht.

In der Auswahl des Bildungsträgers waren für die AWO Weser-Ems die qualitativen Belange von großer Bedeutung: "Das bfw ist für uns der richtige Partner. Einerseits aufgrund der langjährigen Erfahrung im Weiterbildungs- und Umschulungsbereich, insbesondere in Gesundheitsberufen, und andererseits ist das bfw mit dem Zertifikat CERTQUA nach DIN EN ISO 9001 : 2000 für Berufliche Bildung zertifiziert, was uns eine hochwertige Ausbildung der Pflege- und Betreuungsassistenten garantiert", so Martin Christophers, Prokurist der AWO Wohnen & Pflegen Weser-Ems GmbH. "Die Verzahnung mit der AWO und der ARGE garantiert den Teilnehmern eine arbeitsmarktgerechte Weiterbildung", betonen Ulrich Wessels und Ingrid Rühmkorf vom bfw - Unternehmen für Bildung.

Allgemeine Informationen zur AWO Weser-Ems

Die AWO Gruppe Weser-Ems beschäftigt im gesamten Bereich des ehemaligen Regierungsbezirks Weser-Ems rd. 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 60 Einrichtungen der Kinder, Jugend- und Familienhilfe, der Altenhilfe und der Hilfe für Menschen mit seelischen Behinderungen.

Der AWO Bezirksverband Weser-Ems e. V. mit seinen 14.000 Mitgliedern, 13 Kreisverbänden und 160 Ortsvereinen wird ehrenamtlich durch den Vorsitzenden Dr. Harald Groth und seine beiden Stellvertreter Dr. Lothar Knippert und Hermann Bontjer geführt. Das operative Geschäft des Vereins und der Gesellschaften leiten die drei Geschäftsführer Thomas Elsner, Torsten Brandes und Marco Mohrmann.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Hannelore Hunter-Roßmann
(Verbands- und Unternehmenskommunikation)
Tel: 0441/48 01-193 oder 0170/8 35 60 47
E-Mail: hunter-rossmann@zentrale.awo-ol.de